
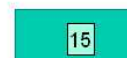
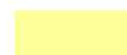





## Zeichenerklärung

### Biotopverbundplanung

-  Biotopverbundsystem
-  Biotopverbund im engeren Sinne entsprechend § 20 und § 21 BNatSchG (mit Flächennummer lt. Textkapitel)
-  Biotopverbund im weiteren Sinne:
  - Europäischer Biotopverbund
    - gemeldete FFH-Gebiete
    - Europäische Vogelschutzgebiete (Meldung 2008)
    - verbindende Landschaftselemente nach Art. 10 der FFH-Richtlinie
  - Ergänzender landesweiter Biotopverbund
    - Vorgabe Gutachtliches Landschaftsprogramm
  - Ergänzender regionaler Biotopverbund
    - Ergänzung durch Gutachtlichen Landschaftsrahmenplan

### Sonderfunktionen im Habitatverbund


-  Agrarisch geprägte Kleingewässerlandschaften mit besonderen Habitatverbundansprüchen der Zielarten Rotbauchunke und Kammmolch (innerhalb von FFH-Gebieten)
  -  Wälder und angrenzende Offenlandhabitate mit besonderer Bedeutung für die Zielarten Schreiadler und Schwarzstorch\*
- \* Kategorie in benachbarten Planungsregionen nicht ausgewiesen

-  Grenze der Planungsregion

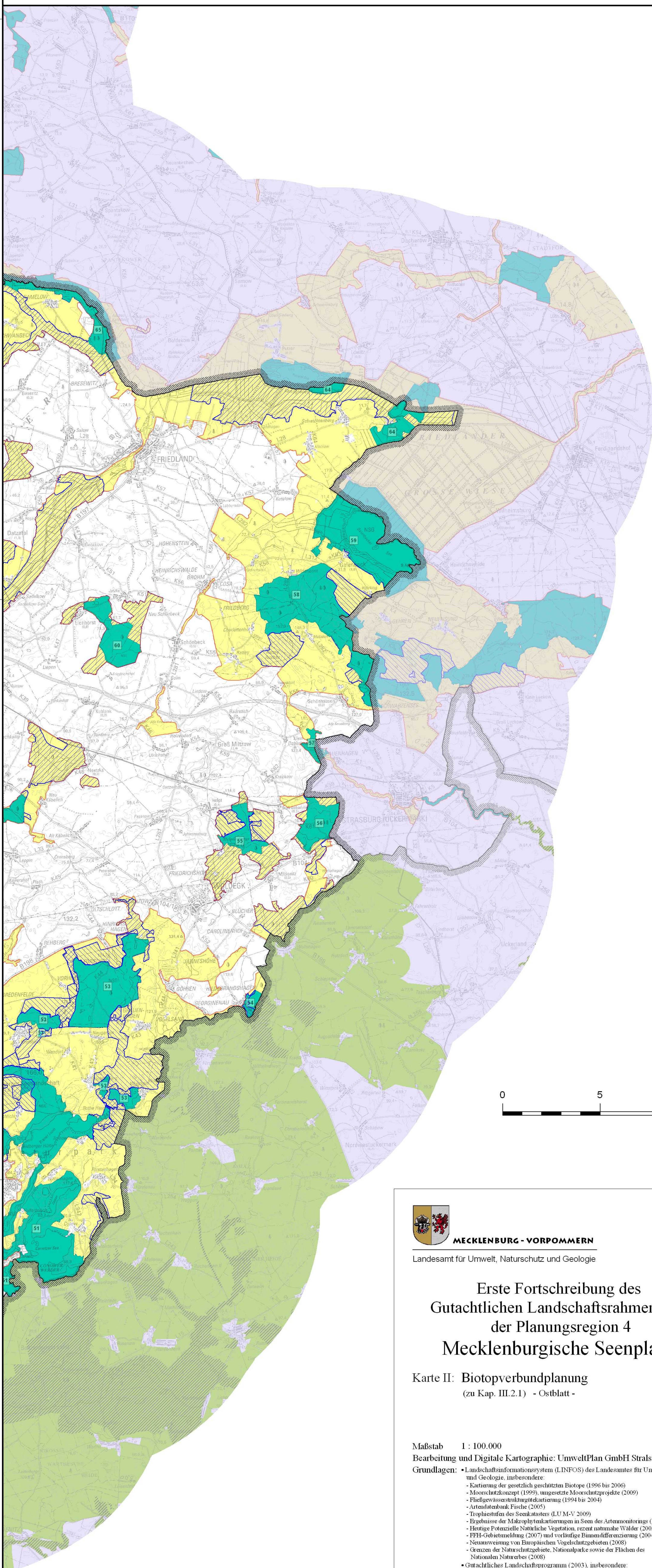
### Hinweise:

- > Die Darstellungen gelten nicht für bestehende Siedlungen sowie für ausgewiesene Bauflächen in rechtskräftigen Satzungen und wirksamen Flächennutzungsplänen!
- > Darstellungen außerhalb der Planungsregion basieren für die Region Mittleres Mecklenburg / Rostock auf den Daten des GLRP von 4.2007, für die Region Westmecklenburg auf den Daten des GLRP von 9.2008 und für die Region Vorpommern auf den Daten des GLRP von 10.2009.

### nachrichtliche Darstellung: Länderübergreifende Darstellung Brandenburg (Datenstand 2010)

-  Netz Natura 2000 bestehend aus Europäischen Vogelschutzgebieten (SPA) und Gebieten nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH)
-  davon Gebiete nach Fauna-Flora-Habitatrichtlinie (FFH)

Anschluss Westblatt



**MECKLENBURG - VORPOMMERN**

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie

## Erste Fortschreibung des Gutachtlichen Landschaftsrahmenplans der Planungsregion 4 Mecklenburgische Seenplatte

Karte II: Biotopverbundplanung  
(zu Kap. III.2.1) - Ostblatt -

Maßstab 1 : 100.000

Bearbeitung und Digitale Kartographie: UmweltPlan GmbH Stralsund/Güstrow

- Grundlagen:**
- Landschaftsinformationssystem (LINFOS) des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie, insbesondere:
    - Kartierung der gesetzlich geschützten Biotope (1996 bis 2006)
    - Moorschutzkonzept (1999), umgesetzt Moorschutzprojekte (2009)
    - Fließgewässerstrukturedartierung (1994 bis 2004)
    - Artendatenbank Fische (2005)
    - Trophieebenen des Seenkatasters (LUM-V 2009)
  - Ergebnisse der Makrophytenkartierungen in Seen des Artenmonitorings (2008)
  - Heutige Potenzielle Natürliche Vegetation, recent naturnahe Wälder (2003)
  - FFH-Gebietsmeldung (2007) und vorläufige Biotopdifferenzierung (2004)
  - Neuausweisung von Europäischen Vogelschutzgebieten (2008)
  - Grenzen der Naturschutzgebiete, Nationalparke sowie der Flächen des Nationalen Naturerbes (2008)
  - Gutachtliches Landschaftsprogramm (2003), insbesondere:
    - großflächig zusammenhängende, häufig sehr fragwürdige Moore
    - Waldstrukturbewertung (nach L.A.B.L. 1995)
    - Lebensräume von Schwarzstorch und Schreiadler
  - Bibliografie submerse Makrophyten in Seen M-V (LESKE et al. 2005)
  - Seenerkennung der nach WRRL berichtspflichtigen Gewässer (LUNG M-V 2009d)
  - Zuarbeiten der regionalen Naturschutzbehörden